

SKOP

www.skop-ffm.de

Liebe Freundinnen und Freunde des Experimentellen in Musik, Kunst und Wissenschaft

Computer-Musik IV

SKOP lädt Euch zu dieser zweitägigen Veranstaltung ein. Es ist die erste Veranstaltung seit 2019 und wir freuen uns sehr auf dieses Festival.

Wie dem Titel zu entnehmen, ist es unsere vierte Veranstaltung unter diesem Motto. Computer-musik ist ein sehr breit gefächertes Genre. Von Klangsynthese mit MAX/MSP bei Julia Mihály, der Waveset-Synthese bei Bernd Schurer über Dan Senn, der den Computer als „einfaches Arbeitmittel“ nutzt, oder Peter Wiessenthaner, der Programme für Augmented Reality Instrumente schreibt, die Möglichkeiten, den Computer in der Musik zu nutzen sind extrem vielfältig. Hier sind nur einige wenige genannt. Wir freuen uns, diese Künstlerin und diese Künstler bei SKOP präsentieren zu können.

Wir freuen uns auch, dass Harald Kubiczak sein neues Buch, „Sound Art at Kästrich – Recordings 1991–1999“, Verlag Circuit-Art bei uns vorstellt. Das Buch erscheint im August 2022 und enthält u.a. einen Beitrag über Dan Senn.

Hier die Teilnehmerin und die Teilnehmer:

Julia Mihály - Germany,
Bernd Schurer - Deutschland
Dan Senn - USA
Harald Kubiczak - Deutschland
Peter Wießenthaner - Deutschland

Freitag 09. und Samstag 10. September 2022
jeweils 20:00 Uhr
Im Festsaal der alten Universität der Stadt Frankfurt
Mertonstraße 26 - 28 • 60325 Frankfurt am Main

Die Veranstaltung wird freundlicherweise vom Kulturamt der Stadt Frankfurt unterstützt

SKOP • Rohmerstraße 6 • 60486 Frankfurt • email: skop@skop-ffm.de • www.skop-ffm.de

SKOP

Programm

Freitag, 09. September 2022, 20:00 Uhr

Harald Kubiczak	Circuit-Art Publications Sound Art at Kästrich – Recordings 1991–1999 Vorstellung des Buches mit oben genanntem Titel
Julia Mihály	Freundliche Treibteilchen Eine Versuchsanordnung
Peter Wießenthauer	SPO 2.0 - Gestengesteuertes Saiteninstrument, Aug. Reality Folge den LED's

***** ** * ** ** *

Samstag, 10. September 2022, 20:00 Uhr

Harald Kubiczak	Circuit-Art Publications Sound Art at Kästrich – Recordings 1991–1999 Vorstellung des Buches mit oben genanntem Titel
Bernd Schurer	Lautaggregat Redux (Texture Resynthesis Version) Quadrophonic Electroacoustic Computer Music Diffusion
Dan Senn	The Great Migration for film, text and improvised sound
Publikum	SPO 2.0 - Gestengesteuertes Saiteninstrument, Aug. Reality Suche die LED's

Eintritt: 9,99 Euro

Zur Künstlerin und den Künstlern



Circuit-Art-Publications • Foto, H. Kubiczak

„**Circuit-Art** ist ein unabhängiges Forum, das Projekte und einzelne Positionen in der Kunst mit Buchpublikationen dokumentiert. Ein nicht-kommerzieller Rahmen, abseits von kunsthistorischen Sichtweisen und Kunstmarkt. Ein kleines Bindeglied zwischen Künstlern und einer kleinen Öffentlichkeit. Eine Spurensammlung zur Kunst unserer Zeit.

Sound Art at Kästrich dokumentiert als Buch- und CD-Ausgabe 16 Klangkunstwerke von 16 Künstlerinnen und Künstlern, die im unabhängigen Forum für Kunst Kästrich in Mainz zwischen 1991 und 1999 vorgestellt wurden...“ Harald Kubiczak



Julia Mihály • Foto, Katharina Dubno

„**Julia Mihály** (*1984) bewegt sich als Komponistin an den Schnittstellen von Neuer Musik, Performance Kunst und elektroakustischer Musik. Sie studierte klassischen Gesang und Elektronische Komposition an der Hochschule für Musik Theater und Medien Hannover und ergänzte ihr Studium mit Workshops und Kursen am ZKM Karlsruhe, am STEIM Amsterdam, bei den Stockhausen Sommer Kursen Kürten und als Teilnehmerin der Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt. Seit 2018 konzentriert sie sich schwerpunktmäßig auf die Tätigkeit als Komponistin und arbeitete u.a. mit Ensemble Resonanz, Ensemble Mosaik.“ Julia Mihály



Bernd Schurer • Foto, Bernd Schurer

„**Bernd Schurer**, bekannt für radikale Computermusik, experimentiert in seinem Stück Lautaggregat Redux mit Resynthesierungen von Abschnitten des Hörstücks Lautaggregat von Carlfriedrich Claus unter Verwendung der Waveset-Synthese. C. Claus (1930 – 1998) arbeitete über Jahrzehnte an einem individuellen, kompromisslosen Werk von Lautprozessen, Artikulationsexerzitionen sowie an Formen konkreter und phonetischer Poesie. Schurer thematisiert in seinen Arbeiten insbesondere Wahrnehmungsaspekte des Hörens mittels digitaler Klangsyntheseverfahren.“

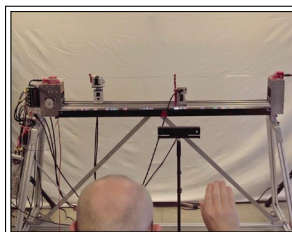
Köln, Kaput Magazin (Stadtgarten Konzert, 2018)



Dan Senn • Foto, Dan Senn

„**Dan Senn** (Prague-Watertown) is an intermedia artist working in music composition and production, kinetic sound sculpture, experimental and documentary film. He has been a professor of music and art in the United States and Australia and travels internationally as a lecturer, performer and installation artist. He lives in Prague where he directs the Echofluxx media festivals, and Watertown, Wisconsin, the USA, with his partner-collaborator, Caroline Senn.

Dan's work moves freely between expressive extremes and languages depending upon the aesthetic joust at hand.“ Dan Senn



P.Wiessenthauer • Foto, P.Wiessenthauer

„**Peter Wießenthauer**, Komponist und Gründer von SKOP. Seinen Kompositionen entstehen in audio-visuellem Kontext. Zudem hat er die Querflöte zu einer Kollektion an Flöten weiterentwickelt mit dem Ziel einer Ton- und Klangerweiterung. Im heutigen Konzert steht das SPO im Mittelpunkt. Es ist ein elektronisches Saiteninstrument das via Handgesten gespielt wird, Augmented Reality. Den Weg durch den Klangraum dieses Instrumentes weisen 189 LED's, die Positionen verschiedener Stimmungssysteme repräsentieren. In einer Programmierung spielt Peter Wießenthauer und zum Abschluß in einer anderen das Publikum.“ P. Wießenthauer